
(Vorname Name)

(Datum)

(Straße Hausnummer)

(Kundennummer)

(Postleitzahl Ort)

(Kostenträger)

(Straße, Hausnummer / Postfach)

(Postleitzahl Ort)

Antrag auf einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit einiger Zeit bin ich bei Ihnen als arbeitssuchend gemeldet. Vielen Dank für Ihre bisherigen Bemühungen. Ich weiß, dass Sie sehr viel zu tun haben. Um Ihnen und mir das Ganze etwas zu erleichtern und mein eigenes Vorankommen zu beschleunigen, beantrage ich hiermit einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein. Ich möchte mit dessen Hilfe, einen geeigneten Maßnahmenanbieter finden und mir Unterstützung suchen.

Deshalb bitte ich Sie von Herzen, mir einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein zur Heranführung an den Arbeits- und Ausbildungsmarkt nach §45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB III über die Dauer von 120 Unterrichtseinheiten auszustellen.

Ebenso bitte ich um keinerlei regionale Beschränkungen bei der Auswahl eines geeigneten Maßnahmeträgers. Ich versichere Ihnen, dass ich bei der Auswahl darauf achte, dass die Entfernung im Tagespendelbereich liegt.

Ich bedanke mich recht herzlich für Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ebenso bitte ich um keinerlei regionale Beschränkungen bei der Auswahl eines geeigneten Maßnahmeträgers. Sollten Sie den Gutschein im Rahmen Ihrer Entscheidung regional beschränken oder meinen Antrag auf Erteilung des Gutscheines ablehnen, bestehe ich gemäß § 35 Absatz 3 SGB X auf eine ausführliche Begründung mit nachvollziehbarer Darstellung Ihrer vollständigen Interessenabwägung im Einzelfall (§39 SGB I und §35 SGB X) in einem schriftlichen, rechtsmittelfähigen Bescheid. Zur Gewährleistung der gesetzlichen Vorgabe des Vorrangs der Vermittlung gemäß § 4 SGB III bitte ich um die unverzügliche Bearbeitung dieses Antrages.